



Unser Asterstein

MAGAZIN FÜR DEN HÖHENSTADTTEIL ASTERSTEIN • VIERTELJÄHRLICH KOSTENLOS

Mir sein widder do!!



Astersteiner Kirmes

26.08-28.08.2022



Asterstein-Apotheke
Einkaufszentrum Asterstein
Fritz von Unruhstr. 1 · 56077 Koblenz
Tel : 0261 75 888
Fax: 0261 79 100



Unser Asterstein

IMPRESSUM

Unser Asterstein

Realisierung:

Verlag für Anzeigenblätter GmbH
Mittelrheinstraße 2-4
56072 Koblenz
Tel. (0261) 9281 0
Fax (0261) 9281 29
E-Mail: info@der-lokalanzeiger.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechtes:
Ortsring Asterstein

Anzeigen:

Torsten Schmitz (verantwortlich)

Erscheinungsweise:

vierteljährlich

Verteilung:

über den Ortsring Asterstein, kostenlos an alle Haushalte im Koblenzer Stadtteil **Asterstein**, sowie in diversen Auslegestellen

Auflage:

2.200 Exemplare

Druck:

Druckerei Hachenburg PMS GmbH, Hachenburg

Wichtige Rufnummern

ASTERSTEINER APOTHEKEN

Asterstein Apotheke Fritz-von-Unruh-Straße 1	☎	75888
--	---	-------

ASTERSTEINER ÄRZTE

Allgemeinmedizin Dr. med. Achim Lauer Fritz-von-Unruh-Straße 1	☎	75454
Zahnarztpraxis Ingrid Böhmer und Hans Krull Fritz-von-Unruh-Straße 1	☎	79898
Physiotherapie & Osteopathie Riess & Müller Lindenallee 37	☎	97321972
Physiotherapie Anna Henrich	☎	92153200
Hebammenhaus Asterstein Fritz-von-Unruh-Straße 1	☎	9886552

WICHTIGE RUFNUMMERN

Ärztl. Bereitschaftsdienst	☎	116 117
Bereitschaftsdienst Kobl. Kinderärzte	☎	01805-112056
Polizei Koblenz	☎	1031
Feuerwehr	☎	112
Rettungsdienst u. Krankentransport	☎	19222
Giftnotrufzentrale	☎	06131/232466
Ordnungsamt (u.a. Ruhestörung, Verkehrsbehind.)	☎	1294567
Polizei-Bezirksbeamter Thomas Rurainsky	☎	1032475
Polizei-Dienststelle Ehrenbreitstein/Asterstein	☎	702902
Kath. Kirchengemeinde Maria Himmelfahrt	☎	9738790
Alt-Katholiken St. Jakobus-Kirche	☎	9882293
Seniorenzentrum Asterstein	☎	97353-0
Sparkasse Asterstein	☎	393-5400

Kindergärten Asterstein

Kath. Kindertagesstätte Am Bienhortal	☎	97324050
Ev. Kindertagesstätte „Pustelblume“	☎	71144
Krabbelstube „Bunte Kleckse“	☎	702914
Spiel- und Lernstube Maria Himmelfahrt	☎	73319

Schulen Asterstein

Grundschule Asterstein	☎	74797
Förderschule am Bienhortal	☎	79851
Albert Schweitzer Realschule Plus	☎	889689-0
Gymnasium auf dem Asterstein	☎	92153720
Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule	☎	9729-0

POLIZEI Bezirksdienst Asterstein

☎ **702902**

Öffnungszeiten:

Di. und Mi. 10-12 Uhr
Donnerstag 14-16 Uhr
od. nach Vereinbarung

Polizei-Bezirksbeamter
Thomas Rurainsky



Grußwort zur 71. Kirmes



**Liebe Astersteiner Bürger,
liebe Gäste,
liebe Mitglieder,**

alle Jahre wieder steht Ende August die Astersteiner Kirmes auf dem Programm. Alle Jahre wieder? „Mir sein widder do!“

Endlich können wir wieder das genießen, was der Mensch braucht. Geselligkeit, soziale Kontakte, unbeschwertes Feiern, gemeinsames Lachen und Gespräche in gemütlicher Runde. Der Sommer zeigt sich von seiner besten Seite, ein Hitze rekord jagt den nächsten. Die Kinder genießen ihre wohlverdienten Ferien und es ist Zeit, die Seele mal baumeln zu lassen.

Das klingt alles so normal und altbekannt. Doch dieses Jahr wird es sich bestimmt besonders schön anfühlen und unter die Haut gehen. Wir freuen uns mit Euch auf eine aufregende Zeit. Die 71. Astersteiner Kirmes steht in den Startlöchern. Auch ein Anlass, die Zeit zu genießen und das Miteinander in allen Generationen zu pflegen. Auch noch nach 70 Jahren rufen Euch die Kirmesfrauen und Männer ihren Schlachtruf zu: „Mir sein do!“ Hoffentlich seid ihr auch da, wenn wir wieder eine Woche vor der Kirmes gemeinsam in den Wald fahren und „unseren“ Kirmesbaum schlagen. Am Samstag, den 20.08.2022, um 15:00 Uhr, geht es los. Sofern wir einen schönen Baum gefunden, geschlagen und abtransportiert haben, wird dieser wie gewohnt in traditioneller Art und Weise, gegen 17:30 Uhr, an seinem Standort auf dem Kirmesplatz gestellt. Hier ist jede weibliche und männliche Unterstützung willkommen. Allerdings gibt es auch hier eine Erneuerung. Der Kirmesumzug findet parallel dazu statt und startet auch am Samstag, 20.08.22 auf dem Kirmesplatz. Unsere befreundeten Vereine werden uns auf

dem Weg zum Kirmesplatz antreffen und den Kirmesbaum mit uns gemeinsam zum Kirmesplatz begleiten. Im Anschluss werden wir gemeinsam mit den Helferinnen und Helfern die 71. Kirmes mit einem Umtrunk offiziell eröffnen. Das Kirmeszelt wird am Mittwoch, 24.08.22 aufgebaut. Helfende Hände, ob jung oder alt, sind gerne gesehen und werden in jeder Hinsicht gebraucht. Natürlich hält die diesjährige Kirmes noch weitere Überraschungen für Euch bereit. Wir starten unsere Kirmes am Freitag, 26.08., um 15:00 Uhr. Alle Senioren sind wieder herzlich zum traditionellen Seniorennachmittag willkommen. Ab 19:00 Uhr wartet wieder der Kölsch-Abend mit Live-Musik und freiem Eintritt auf Euch. Der Kirmessamstag startet um 14:00 Uhr. Bei der Kinderbelustigung können sich die Kinder wieder mal richtig erfreuen und austoben. Abends wartet dann Musik und Tanz auf die Gäste der Astersteiner Kirmes. Als Highlight wird im Verlauf des Abends ein Feuerwerk den Kirmeshimmel erleuchten. Der Sonntag beginnt mit einer ökumenischen Zeltmesse.

Weiterhin warten noch viele tolle Überraschungen auf Euch. Bei freiem Eintritt an allen Tagen erwartet Euch wieder ein tolles Programm mit täglicher Musik auf der Bühne. Der Festplatz wird ein Treffpunkt für junge und alte Besucher werden. „Alten Freunden und Bekannten begegnen oder die Gelegenheit nutzen, neue Bekanntschaften zu knüpfen!“ Wie bereits in den vergangenen Jahren möchte ich mich bereits jetzt schon bei allen ehrenamtlichen Helfern vor und hinter den Kulissen bedanken, die zum Gelingen der Veranstaltung beitragen. Ohne Eure Hilfe und tatkräftige Unterstützung wäre eine Organisation und Ausführung in diesem Ausmaß nicht durchführbar. Von Herzen ein großes DANKE. Wir freuen uns auf Euren Besuch und ich wünsche allen viele schöne und gesellige Stunden auf der diesjährigen Astersteiner Kirmes. Bis dahin verbleibe ich wie gewohnt mit unserem Vereinsgruß und rufe von Herzen:

**„Mir sein do!“
Ihr
Daniel Walter
1. Vorsitzender
Kirmesgesellschaft
Asterstein**



BESUCHEN SIE UNSERE PRAXIS IN
KOBLENZ-ASTERSTEIN!

Wir begleiten Ihren Weg zu mehr Gesundheit,
Vitalität & Lebensqualität.

Jetzt Termin vereinbaren: ☎ 0261 92153200 📞 0178 5133413

Fritz-von-Unruh-Straße 1a, 56077 Koblenz · www.physio-henrich.de



Jubilare der Kirmesgesellschaft in den Jahren 2020 – 2022

2020					
10 Jahre	Horst Kühner Gudrun Kühner Elke Wahl	20 Jahre	Diana Bock Erhard Dlugoß Sabine Geipel Stefan Geipel Michael Panek Andrea Panek Hauke Schmidt Heinz Ochs Maria Ochs Christopher Bock	15 Jahre	Waltraut Gesell Veronika Steinmetz-Maye Thomas Högle Hallina Krawczyk-Högle Franziska Becher Matthias Schiffler Fabian Erlemann Jasmin Erlemann Thomas Kuborn Monika Kuborn Ralf Quirnbach Andrea Quirnbach Carsten Pelzer Gudrun Pelzer
20 Jahre	Annette Schauer Christian Roll Detlef Konrad Marga Konrad Hans-Peter Görgen Gisela Görgen Hans Schiffler Karin Schiffler	25 Jahre	Helga Bauer Jutta Jäger Inge Dlugoß Lothar Ehrenstein Dieter Schauer Wolfgang Reck Thomas Jäger Gabi Jäger Susen Mildnerberger Hans-Werner Mildnerberger	20 Jahre	Silvia Reiss Manfred Buchholz Sabine Buchholz Günter Castell Rita Castell Fritz Meud Angelika Meud Dajana Benner Thomas Gilles
30 Jahre	Annemarie Walter	30 Jahre	Jörg Krieger	25 Jahre	Hans-Jürgen Hoffmann Torsten Nelius Bernard Maye Edgar Roll Heidi Roll Ursula Diederich Rainer Michel Andrea Brilmayer Torsten Kullmann Renate Struttmann
35 Jahre	Gerhard Lehmkuhler Gerd Opfer Karin Winkler Brigitte Jäger	35 Jahre	Ursula Hausen Gisela Ferdinand	30 Jahre	Karin Pingault Fredi Kaufmann
2021		40 Jahre	Bettina Holzknecht Petra Schmidt Jutta Pohl Theo Betzner		
10 Jahre	Thomas Reck Edgar Peterson Renate Peterson Margareta Michel Christian Schauer Christian Faust Siv Faust Andre Jenschor Nina Rosenthal-Jenschor Caroline Dolic	45 Jahre	Ellen Bock Arno Bock Dr. Karl Eichele Peter Oster		
15 Jahre	Gretel Conen Paul Conen Paul Luther Oliver Kaes Manuel Bock	2022			
		10 Jahre	Lukas Reiff Marcel Diederich		

Neuwahlen bei der Astersteiner Kirmesgesellschaft

Die Kirmesgesellschaft Asterstein e.V. 1950 hatte nach der Corona bedingten Pause, am Mittwoch, den 22. Juni 2022, im Kath. Pfarrheim Asterstein, Ihre Jahreshauptversammlung mit vielen interessierten Mitglieder durchgeführt.

Nach der Begrüßung und der Totenehrung, standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Der alte Vorstand wurde durch die anwesenden Mitglieder entlastet.

Der neue Vorstand stellt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender:	Daniel Walter
2. Vorsitzende:	Heidi Roll
Geschäftsführer:	Henry Schütt
1. KassiererIn:	Karin Pingault
Schriftführer:	Stephan Wever

Des Weiteren wurden gewählt:

2. Kassierer:	Edgar Roll
Pressewartin:	Karin Pingault
Gerätewart:	Stephan Wever

Leiter des Vergnügungsausschuss:	Christian Schauer
Sprecherin der Kirmesfrauen:	Angelika Bähr-Kraus
Beisitzer:	Christopher Schubach, Marcel Diederich, Norbert Walter

Der Vorsitzende bedankt sich bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren.

Lasst uns die Sache gemeinsam anpacken und zuversichtlich in die Zukunft schauen. Mir sein do

71. Astersteiner Kirmes



26.08. – 28. 08.2022



Samstag

20.08.22, 15.00 Uhr

Baumholen

16.00 Uhr Festumzug

mit befreundeten Vereinen

17:30 Uhr

Baumstellen

Freitag

26.08.22 15.00 Uhr

Nachmittag für Senioren
Kaffee, Kuchen, Spaß und
Unterhaltung

17.00 Uhr Aufhängen der
Eierkrone

19.00 Uhr Feierabend Party

Mit Live Musik und Kölsch

Samstag

27.08.22

14.00 Uhr „Blaulichttag“

Kinderbelustigung mit Spiel, Spaß
und Kasperletheater

20.00 Uhr „Kirmesparty“

22.00 Uhr

Höhenfeuerwerk

Sonntag

28.08.22 10.30 Uhr

Zeltmesse

11.30 Uhr

Frühschoppen

mit Tombola
Erbsensuppe (für Rentner kostenlos)

Ausklang der Kirmes!
An allen Tagen „Eintritt frei“

MessdienerInnen auf Einkaufstour

Nachdem bei der letzten MessdienerInnenstunde auffiel, dass ein Spiegel in der Sakristei fehlt, in dem man sich von oben bis unten betrachten kann, um festzustellen, ob alle Gewänder richtig angelegt sind, wurde die Idee geboren auf Einkaufstour zu gehen. Zusammen mit Diakon Paulraj, der die MessdienerInnen gemeinsam mit ehrenamtlich Tätigen aus der Pfarrei betreut, ging es auf Einkaufstour in ein großes Möbelhaus. Die Vielzahl der Spiegel, die sich Ihnen präsentieren, konnte eine einstimmige Entscheidung nicht beeinflussen. Es bestand Konsens: es sollte der in dunkler Eichenoptik gehaltene Ganzkörperspiegel sein, der günstig und leicht zu montieren war. Im Anschluss an

die Aktion stärkten sich die jungen Leute bei Hotdog und Soft-eis. Zwei Messdiener machten sich bereits am darauffolgenden Sonntag ans Werk und hängten den neuen Spiegel mit Unterstützung aus dem Pfarrgemeinderat in der Sakristei auf. Als nächstes ist ein Übungssamstag im Herbst geplant, bei dem eine größere Sicherheit im Ausüben des Messdieneramtes vermittelt werden soll, ein Barbeque auf dem Programm steht und man sich gemeinsam einen Film auf großer Leinwand ansehen wird. Wer Interesse hat mit dabei zu sein kann sich gerne im Pfarrbüro melden. Tel.: 0261/973 8790 oder buero@pg-ko.de. Oder direkt bei Diakon Arulandu Paulraj, Tel.: 0178 8330627

Über die Brücke

Die anstehenden Veränderungen im Bistum Trier, die im Jahr 2024 abgeschlossen sein sollen, werden auch Auswirkungen auf die Pfarreien in unserer unmittelbaren Umgebung haben. In Vorbereitung dieses Prozesses wurde in den Pfarrgemeinderäten Maria Himmelfahrt, Asterstein und St. Martin, Pfaffendorfer Höhe angeregt, einen Austausch der aktiven Gemeindeglieder auf den Weg zu bringen. Nachdem der PGR Asterstein bereits im Frühjahr zum Frühschoppen über die Pfaffendorfer Brücke ging und ehrenamtlich Tätige aus der Pfarrei St. Martin das Friedengebete der Astersteiner Pfadfinder mitgestalteten, wurde nun eine Einladung zum einem sommerlichen Grillabend auf den Asterstein ausgesprochen. Nach einem kleinen Rundgang durch das Gelände



der Kirchengemeinde, stand vor allem der Austausch zum Thema „Kirche für Familien“ im Mittelpunkt dieses Abends. Aber auch kleine Anekdoten aus den jeweiligen Pfarreien wurden zum Besten gegeben. Bemerkenswert war, wie unkompliziert man ins Gespräch kam, wie viel gelacht wurde und wie freundschaftlich man sich spät am Abend verabschiedete. Sicherlich wird der Weg über die Brücke zur Zukunft der beiden Pfarreien gehören.

Gregorian Grace

Gesang wie aus einer anderen Welt!



Meisterhaft, fast ehrfürchtig und mit viel Anmut, zelebriert das neunköpfige Ensemble den Gregorianischen Choral. Die in schlichte Mönchsgewänder gehüllten renommierten Chorsänger und Musiker verfügen über beste Ausbildungen und jahrelange Konzerterfahrung. Die Konzertgäste werden von wundervollen Stimmen und Klängen eingefangen, die ihresgleichen suchen. Angelehnt an die überlieferte christliche Gesangstradition der Antike ertönen einstimmige Kirchengesänge in lateinischer Sprache: mal geheimnisvoll, mal schier überwältigend.

Ave Maris Stella, Dies Irae, Veni Sancte Spiritus oder Miriam Matrem Virginem sind nur einige der traditionellen Chorale. Auf diese folgen gregorianisch interpretierte Welthits unserer Zeit wie beispielsweise Leonard Cohens Hallelujah, Knockin' on heaven's door von Bob

Dylan, Sound of Silence von Simon & Garfunkel und Tears in Heaven von Eric Clapton. Das abwechslungsreiche Repertoire von Gregorian Grace zieht das Publikum in einer fesselnden Atmosphäre in seinen Bann. Rein instrumental dargebotene Stücke runden das Programm in beeindruckender Weise ab.

Das sakrale Ambiente unserer Kirche, bietet den passenden eindrucksvollen Rahmen. In Verbindung mit den Musikstücken, die von dem Komponisten Jędrzej Ročeki neu arrangiert wurden, gehen die Darbietungen auf faszinierende Weise unter die Haut.

Lassen Sie sich einen Abend lang bis ins Tiefste verzaubern und merken Sie sich schon jetzt den Termin vor. Nähere Informationen zu Uhrzeit und Eintrittspreisen bitte nach den Sommerferien der Presse und den Plakaten entnehmen.

Dachdeckermeister Heinz Achim Jost GmbH

- Dach-, Wand-, Abdichtungstechnik
- Kran- und Hubservice

Obertal 33 · 56077 Koblenz · Tel.: 0261-972 88-0 · Fax -88

www.jostgmbh.de

Astersteiner Backes wurde zur Lehrwerkstatt

Eine besondere Ehre wurde der KBG General von Aster zuteil, als die Berufsbildende Julius-Wegeler-Schule Bäckerlehrlingen des zweiten Lehrjahres das Backen im Holzbackofen lehrte.

Es könnte der Beginn einer wunderbaren Freundschaft zwischen der BBS und der KBG General von Aster werden. Bereits letztes Jahr besuchte Tobias Seul, Bäckermeister und Lehrer an der BBS, den Astersteiner Backes, um den Holzbackofen kennenzulernen. Gemeinsam mit dem Backteam der KBG General von Aster wurde Brot gebacken und Rezepte und Erfahrungen ausgetauscht. Das Backteam erfreute sich an vielen kleinen Kniffen des Bäckermeisters was die Teigzubereitung und den Backvorgang angeht. Und auch das Rezept des Astersteiner Krotze wurde optimiert. All das können wir an dieser Stelle nicht verraten, denn dies wird nur von Bäckermund

zu Bäckerrohr weitergegeben. Aus dem schon länger geschmiedeten Plan Bäckerlehrlinge in die Kunst des Holzofenbackens einzuführen, wurde coronabedingt erst einmal nichts. Im Frühjahr 2022 dann konnte die KBG endlich Schüler und Lehrer aus der größeren Region Koblenz begrüßen. Eins muss man feststellen: ein Holzbackofen in dieser Größe ist keine Selbstverständlichkeit und somit das Backen darin ein interessanter, ergänzender Lehrinhalt. Ein Schüler berichtete, dass in seinem Betrieb ein Holzbackofen vor ca. 20 Jahren abgeschafft wurde. In der heutigen Zeit scheint betriebswirtschaftlich kein Platz für einen Backes zu sein.

Genau genommen ist „Backes“ die Kurzform von „Backhaus“ und nicht der Backofen. Und über das Beheizen des Backofens gab es natürlich vom Heizer viel zu berichten: wann und wann nachgeheizt wird, wie

viel Holz notwendig ist, wie die Temperatur angemessen in der Brennkammer verteilt wird und wie die zeitliche Abstimmung mit den Teiglingen passiert. Und natürlich wurde erläutert, was das sogenannte „Huddeln“ ist und was es mit der Stadtmüller-Fuge auf sich hat.

Danach waren die Lehrlinge am Zug. Sie berichteten über ihre Lehre und nebenbei wurden die Teiglinge gewirkt und fürs Backen vorbereitet. Das Astersteiner Backteam kam ins Staunen: die Fertigkeiten der Schüler im Umgang mit den Teiglingen war beeindruckend und die Abstimmung einzelner Arbeitsschritte ging wie selbstverständlich über die Bühne. Schließlich wurden die Teiglinge in den Ofen eingeschossen und nach entsprechender Backzeit wieder entnommen. Hier wurde deutlich, dass Backen eine Sache aller fünf Sinne ist: Man sieht sich die Brote an, fühlt den Teig und das fertige

Brot, natürlich wird dem Duft und dem Geschmack auf die Spur gegangen und man staune und höre: das geübte Ohr hört das Brot!

Jedenfalls waren der Bäckermeister und die Bäckerlehrlinge einhellig der Meinung, dass Brot aus dem Backes etwas besonderes und zutiefst ehrliches ist. Für die KBG General von Aster ist klar: die Kooperation mit der BBS wird auch zukünftig fortgeführt und sie sieht sich zudem darin bestätigt, einen Bildungsauftrag wahrzunehmen: dass auch andere Schulen im Backes Brote oder Kuchen backen dürfen. Und dies bestenfalls mit regionalen Produkten und nach regionalen Rezepten, gerne auch generationenübergreifend, in dem alte Bäckermünder jungen Bäckeröhren das Backen näherbringen.

Als erstes kommt die 4. Klasse der Grundschule Asterstein zum Backes: der Beginn einer weiteren Freundschaft?

KFD Asterstein beim Begegnungstag in Arenberg

Nachdem das LeiterInnenteam der KFD Asterstein sich neu formierte hat, gab jetzt eine gemeinsame Aktion, bei der auch die neuen Mitglieder erstmals dabei waren. An einem sommerlich warmen Abend luden die Frauengemeinschaften aus Niederberg und Immendorf/Arenberg alle aktiven Gruppen der

rechten Rheinseite zu einem Zusammenkommen nach langer coronabedingter Pause ein. Das Kennenlernen und der Austausch standen in diesen Stunden im Mittelpunkt. Für Erfrischung war gesorgt und so konnten neue Kontakte geknüpft und neue Ideen geboren werden. Die KFD Asterstein hat bereits ein

Programm für das laufende Jahr entwickelt. Als nächstes wird eine Taizeandacht am 08.09.22 um 18.00 angeboten, bei der man bei Gesang, Gebet und Stille zur Ruhe kommen wird. Auch der verstorbenen Mitglieder der Frauengemeinschaft soll hier gedacht werden. Im weiteren Jahresverlauf wird es unter anderem einen

„Preap meal! Samstag“ und eine meditative Wanderung geben. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Das ausführliche Programm und alle weiteren Informationen können gerne bei Dr. Stefanie Dietrich aus dem Leitungsteam erfragt werden. Tel.: 0261/ 30006086 oder Stef.f.Dietrich@gmx.de

Bernard Groß

Postagentur · Toto-Lotto · Schreibwaren · Geschenkartikel



Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 8-17 Uhr
Sa. 8-13 Uhr

Einkaufszentrum Asterstein
Fritz-von-Unruh-Straße 1
56077 Koblenz
Tel.: 0261-74753

Top-Event beim SV Pfaffendorf

Wer am 10.09.2022 noch keinen Kalendereintrag im Familienkalender hat, der möge nun ein großes rotes Kreuz markieren und auch die Verwandtschaft informieren. Denn an diesem Tag findet der Bambini Alm-Cup statt, bei dem es sich um ein Turnier in der neuen Spielform handelt. Dreiermannschaften treten auf vier Tore gegeneinander an. Der SV Pfaffendorf trägt dieses Event in Zusammenarbeit mit Ansgar Hasselberg, dem Kreisjugendleiter des FV Rheinland, aus. Im Gegensatz zu den Spielern der älteren Jugendmannschaften und der

alten Herren, die ebenfalls an diesem Tag sportliche Höchstleistungen in diversen Spielformen zeigen, geht unserer beliebten Hüpfburg nicht die Puste aus. Wer sich viel bewegt und sein Herz für den Verein höherschlagen lässt, soll auch gut beköstigt werden. Die mittlerweile stadtbekanntere Currywurst-Pommes und die kalten Getränke werden auch an diesem Tag nicht nur die Aktiven ans Vereinsheim locken. Lasst uns gemeinsam wieder einen unvergesslichen Tag verbringen. Start: 09.30 Uhr, Ende: --

Wir freuen uns auf Euch!

Ein leuchtendes Beispiel



Ein leuchtendes Beispiel für Gemeinschaftssinn und Ehrenamt ist Heinz Ochs vom Asterstein.

Friedens-Pilger-Reise „Shalom und Salaam“

Die alt-katholische Gemeinde St. Jakobus Koblenz bietet vom 17. - 26. Oktober 2022 eine Friedens-Pilger-Reise nach Palästina und Israel an. Unter der Leitung von Pfarrer Ralf Staymann wird die Gruppe zunächst zwei Tage in Palästina unterwegs sein und dort auch in der Reha-Einrichtung „Lifegate“ in Beit Jala bei Bethlehem zu Gast sein. Seit vielen Jahren unterstützt die Gemeinde diese Einrichtung in der Westbank. In Palästina sind auch Begegnungen und Gespräche mit Vertreter:innen friedenspolitischer Gruppen geplant. Iris Bildhauer, Mitarbeiterin von Eirene e.V. Neuwied sowie Karin Laier haben dazu ein interessantes Programm vorbereitet. Danach geht es weiter nach Jerusalem, zum Toten Meer und zum See Genesareth, zum Kibbuz Nes Amim und zum Abschluss der Reise nach Tel Aviv. In Israel wird ein kompetenter Guide die Gruppe führen.

Da noch einige wenige Plätze frei sind, können sich Interessierte aus anderen christlichen Gemeinden gerne an das alt-katholische Pfarramt in Koblenz wenden: Tel. 0261 - 9882293 oder koblenz@alt-katholisch.de. Die Anmeldeunterlagen werden dann zugesandt. rs



Beispielfoto der Baureihe. Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

DER NEUE OPEL ASTRA //

DER BEGINN EINER NEUEN ÄRA.

UNSER BARPREISANGEBOT

für den **Opel Astra Elegance, 1.2 Turbo, 96 kW (130 PS), Start/Stop, Euro 6d Manuelles 6-Gang-Getriebe,**
Betriebsart: Benzin

SCHON AB

27.500,- €

Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 5,7-5,4 l/100 km; Kurzstrecke: 6,9-6,5 l/100 km; Stadtrand: 5,7-5,4 l/100 km; Landstraße: 5,0-4,8 l/100 km; Autobahn: 5,8-5,6 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 129-123 g/km.¹

¹ Die Werte wurden nach dem realitätsnäheren Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt, das das Prüfverfahren unter Bezugnahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) ersetzt. Der Kraftstoffverbrauch und die CO₂-Emissionen eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst.

FRÖHLICH
Zukunft braucht Tradition *Mobile*

Autohaus Fröhlich GmbH & Co. KG
KOBLENZ Moselring 31-33 Fon 0261/941600
& **NEUWIED** Engenser Landstr. 26-28 Fon 02631 / 941500
www.opel-froehlich-koblenz.de
www.opel-froehlich-neuwied.de

Die Goebensiedlung seit den 60er Jahren

Im dritten Teil unserer Reihe über die Geschichte der Goebensiedlung möchten wir uns den letzten 60 Jahren widmen. Beim zweiten Erzählcafé haben Ewald und Franziska Becher, Gerhard Kullmann und Achim Stadtmüller der Karnevals- und Bürgergesellschaft geholfen, Erinnerungen aufzufrischen. Vielen Dank für Eure Geschichten.

In den 60er Jahren waren die Bautätigkeiten sehr dynamisch und auch auf dem Asterstein hat sich sehr viel getan. Diese Entwicklungen haben sich natürlich auf die Goebensiedlung ausgewirkt. Nach dem Krieg wurde schnell Wohnraum gesucht und somit wurde nahezu die komplette Goebensiedlung mit Wohnnutzung und dazugehöriger Infrastruktur genutzt. Durch anhaltende Bautätigkeit in den 60ern wurde der Druck geringer und neue Entwicklungschancen taten sich auf. Wir erinnern uns: im Block 4 waren Kindergarten, Volksschule und die katholische Notkirche für die 1955 gegründete Pfarrgemeinde mehr schlecht als recht beheimatet. Am 29. November 1959 wurde die neue Kirche Maria Himmelfahrt an der Lehrhohl geweiht. Daneben hat der katholische Kindergarten samt Jugendheim ein neues Zuhause gefunden und wurde 1964 fertiggestellt. Später im selben Jahrzehnt er-

folgte dann der Neubau der Grundschule, die auch heute noch existiert.

Als zu Beginn der 70er der Neubau des evangelischen Kindergartens in der Goebensiedlung fertig gestellt war, wurde auch die letzte Nutzung des Block 4 aufgegeben. Anschließend stand der Block lange Zeit leer, bevor er Ende der 70er Jahre abgerissen wurde. Leider lag danach das Grundstück lange Zeit verwildert brach. Schließlich reifte die Idee, dort erneut Wohnbau zu errichten. Die Stadt sah Bedarf, russischen Aussiedlern zu Wohneigentum zu verhelfen. Konzipiert wurde die Bebauung in Form von Reihenhäusern, die per Mietkauf angeboten werden sollten. Da jedoch kein Interesse angemeldet wurde, wurden die Grundstücke alsbald für jedermann als Baugrund angeboten und relativ zügig verkauft. Nach Erhalt der Baugenehmigungen im Jahr 1986 wurden die Reihenhäuser errichtet und bezogen und erhielten die Adresse Anton-Gabele-Str. Geschäfte des täglichen Bedarfs und weitere Dienstleister eröffneten an anderer Stelle auf dem Asterstein und schon in den 70er Jahren waren in der Goebensiedlung keine Geschäfte mehr zu finden. Lediglich die ökumenische Sozialstation, eine der ersten in Rheinland-Pfalz, bezog 1973 den ehemaligen Jarski-Lebensmittelladen im EG des Block



Quelle Jürgen Fohsel: Landung eines Rettungshubschraubers während der Kirmes vor den Blöcken 1 und 2 Ende der 80er

1. Die rote Flotte der Renault R4 mit Nonnen am Steuer waren selbstverständlich im Astersteiner Stadtbild. Die Nutzung der ehemaligen Kutschwerkstatt wurde von Rheinstrom-Pumpen aufgegeben und der Malteser zog ein. Neben dem Abstellen der Einsatzfahrzeuge wurde das Gebäude auch seitens der Malteser Jugend genutzt. In den 90er Jahren wurde die Kutschwerkstatt zeitweise auch als Wohnung genutzt. Heute ist die Kindertagesstätte Bunte Kleckse glücklich in dem Gebäude beheimatet. Während die katholische Jugend ihr Jugendheim in der Lehrhohl hatte, traf sich die evangelische Jugendgruppe zunächst in der ehemaligen Kapelle neben der Künstlersiedlung. Innerhalb von anderthalb Jahren seit Reifen der Idee zum Neubau, wurde das neue evangelische Gemeindezentrum realisiert und am 30. Mai 1982 eingeweiht. Heute wird dieses Gebäude von der Alt-katholischen Kirchengemeinde genutzt.

Ende der 70er begann die Bebauung des Neubaugebietes und die schöne Aussicht aus den Pferdeställen auf die Felder des Bauern Sauer wurde nach und nach zugebaut. Obwohl dies nun schon über 40 Jahre her ist, bezeichnen die Ur-Astersteiner dieses Wohngebiet östlich der Goebensiedlung immer noch gerne als Neubaugebiet. Auf die Gegenfrage „welches genau?“ wird dann weiter differenziert. Jedenfalls war Bauland bereits zu dieser Zeit (trotz hoher Zinsen) sehr gefragt und auch in der Goebensiedlung suchten

Wohnbaugesellschaften nach Grundstücken für den Geschosswohnungsbau. Man muss eingestehen, dass die Wohnungszuschnitte und Ausstattung in den ehemaligen Kasernenblocks nicht mehr zeitgemäß waren: „der Flur eignete sich als 3-Sprung-Trainingsgelände“, so ein Bewohner. Nachdem die Stadt die ehemalige Reithalle als Kulissenlager für das Theater aufgegeben hat, konnte eine Wohnbaugesellschaft dieses Grundstück erwerben und Mitte der 90er zwei Wohngebäude an dieser Stelle im Geschosswohnungsbau errichten. Diese haben aus Erschließungsgründen die Postadresse „Sophie-von-LaRoche-Str bekommen“. Kurz danach wurden auch die Garagen und Kleingärten zwischen Kutschwerkstatt und Spielplatz abgerissen und ebenfalls bebaut. Diese Wohnungen wurden später als Eigentumswohnungen verkauft.

Der gesamte Asterstein war geschockt, als kurz vor Silvester 1994 ein Wohnungsbrand im Block 5 drei Kinder im Alter von 2, 4 und 6 Jahren das Leben kostete. Wenige Tage später starb auch die schwer verletzte junge Mutter im Krankenhaus.

Zu Beginn des neuen Jahrtausends wurden die Blöcke 1, 2 und 5 allmählich leer gezogen und ab 2011 von einem Investor nach und nach entkernt und neu aufgebaut. Die Blockbezeichnungen entfielen und die Adressen waren von nun an Goebensiedlung 14-24. Erstmals wurde vom Goebenpark gesprochen, einer heutzutage üblichen Bezeichnung für Wohnanlagen. Zu-



Quelle Achim Stadtmüller: Das Foto Ende entstand vor gut 30 Jahren. Man sieht die Kirmes inmitten der großen Wiese mit den neu gebauten Reihenhäusern sowie der alten Reithalle.



Quelle SVKO-80/OH: Blick auf die Goebensiedlung im August 2012. Block 1 ist fertiggestellt, im Block 2 hat die Sanierung bereits begonnen, Block 5 ist noch im Originalzustand. Links die bewohnten Blöcke 8 und 9.



Quelle Oliver Hoffmann: 2016 begann der Umbau zunächst am Block 8. Foto von 2017

nächst war die Stimmung in der Bevölkerung der Maßnahme gegenüber gespannt, allerdings auch häufig skeptisch. Der zweckmäßige, zeitgemäße aber dennoch behutsame Umbau hat letztlich hochwertige Wohnungen bei Erhalt denkmalwürdiger Elemente hervorgebracht. 2012 fiel während der Baumaßnahmen ein Baukran auf den teilweise bereits bewohnten Block 1, neuerdings Hausnummer 14-16. Glücklicherweise wurde niemand verletzt.

Es folgte ein Versuch des neuen Eigentümers der restlichen Goebensiedlung, die Blöcke 8 und 9 ebenfalls hochwertig zu renovieren. Dies scheiterte bislang. Stattdessen sind die Gebäude als stillstehende Baustelle wahrzunehmen und das Gelände seit mehreren Jahren eingezäunt. Der Kran ist mittlerweile stadtbildprägend und hoffentlich stand-sicher.

Die durch die Jahre wechselnde Eigentümerschaft der Goebensiedlung brachte teilweise Ver-wahrlosung der Grundstücke mit sich. Der Spielplatz ist seit Jah-

ren gesperrt, Straßen sind sanierungsbedürftig und Grünflächen verwildern. Besonders die Zukunft der seit den 50er Jahren stattfindenden Kirmes an dieser Stelle ist seit Jahren nicht mehr sicher. Häufig fand die Kirmes an anderer Stelle statt und konnte die letzten Jahre vor Corona wieder am angestammten Platz gefeiert werden.

Die Karnevals- und Bürgergesellschaft General von Aster hofft, durch das Erzählen der Geschichte der Goebensiedlung, diese etwas mehr ins Bewusstsein der Astersteiner Bürger gebracht zu haben. Wir hoffen, dass sich die zentral gelegene Goebensiedlung zukünftig zu unser aller Zufriedenheit entwickelt wird.

In den nächsten Ausgaben wollen wir uns weiterhin dem Asterstein widmen, schließlich gibt es noch eine Menge zu erzählen. Wer Bilder hat und Erinnerungen mit uns teilen möchte, darf sich gerne an uns wenden oder uns eine Mail senden an asterstein@asterstein.com. Wir freuen uns auf Euch!

ZAHNARZTPRAXIS

Ingrid Böhmer
Hans Krull



ZAHNARZTPRAXIS

Ingrid Böhmer

Fritz-von-Unruh-Straße 1
56077 Koblenz

0261 7 98 98

info@zahnarztpraxis-boehmer.de
www.zahnarztpraxis-boehmer.de

HÖHNE

MÖBELHAUS & SCHREINEREI



Humboldtstraße 132
56077 Koblenz-Ehrenbreitstein
Tel.: 0261 - 75197
www.höhne-koblenz.de

SSG Asterstein feiert endlich wieder Schützenfest



Am 11.06. und 12.06. feierte die SSG Asterstein ihr traditionelles Schützenfest. Nach 2-jähriger Pause stehen seit Samstag auch die neuen Majestäten fest. Trotz weiter anhaltender Corona-Pandemie und dem seit Monaten fortwährenden Krieg in der Ukraine wollten die Schützen der SSG Asterstein ein Zeichen setzen und gerade in Krisenzeiten aufzeigen, wie wichtig das Vereinsleben und der Zusammenhalt der Schützen auch in schwierigen Situationen ist. Beim Vogelschießen am 11.06.2022 war die Beteiligung der Schützen so groß, dass gleich 5 neue Majestäten ermittelt werden konnten. Mit dem Lichtpunkt-Gewehr und moderner Software wurde zunächst der Babiniprinz ausgesossen. Mit 11 Schüssen gelang es Damon Nisters, den virtuellen Vogel von der Stange zu holen. Anschließend schossen Schüler, Jugend, Herren und Damen gleichzeitig auf dem KK-Stand auf ihre jeweiligen Vögel. Die

neuen Titelträger sind Schülerprinz Sebastian Münch (40 Schuss), Jungschützenkönig Yannis Schmidt (12 Schuss), Damenkönigin Lena Flesser (82 Schuss) und Schützenkönig Christian Flesser (53 Schuss). Traditionellerweise feierten die Schützen gemeinsam mit befreundeten Vereinen, Familien, Freunden und den Bürgern in Koblenz-Asterstein ihre neuen Regenten am Sonntag den 12.06.2022. Nach dem Antreten konnten alle Interessierten auf dem KK-Stand auf die Preisvögel schießen. Damit dabei auch die Kleinsten mitmachen konnten, wurde ein Preisvogel ebenfalls mit dem Lichtpunkt-Gewehr umkämpft. Beim Bürgerkönigsschießen erlang Olli Hürter mit 35 Schuss die Würde des Bürgerkönigs. Die SSG Asterstein wünscht den neuen Majestäten viel Erfolg für ihr neues Regentenjahr und viel Freude bei der Erfüllung ihrer repräsentativen Aufgaben.

Familienfest im Park am Fort Asterstein

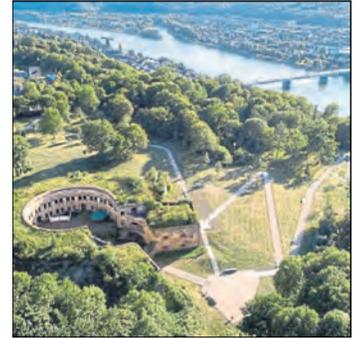
Liebe Astersteiner Bürgerinnen und Bürger,

Sie alle kennen den 2019 neu geschaffenen Park am Fort Asterstein.

Viele Bewohnerinnen und Bewohner aus dem Stadtteil Asterstein und den angrenzenden rechtsrheinischen Wohngebieten entdeckten die Parkanlage für ihre Spaziergänge. Gerade in der Zeit der Corona-Pandemie besuchen viele Menschen den Park und genießen die grandiose Aussicht auf die Stadt Koblenz und weit ins Umland. Die ansprechende Wegeführung bietet eine barrierefreie Nutzung für alle.

Also wurde im Rahmen der Koblenzer Gartenkultur (KOGA) die Idee geboren, einen Anlass zu bieten den Park nicht nur zu durchqueren, sondern hier zu verweilen und miteinander zu feiern. „Wir möchten aber auch im gesamten Stadtgebiet auf diesen Park aufmerksam machen. Immer wieder hören wir, dass viele Koblenzerinnen und Koblenzer selten auf die Höhe über der Stadt kommen und diese neue Parkanlage noch nicht kennen. Hier kann Abhilfe geschaffen werden.

Unser Tipp für Sonntag, den 25.09., 11 - 17 Uhr, unser Familienfest im Park am Fort Asterstein bietet Spiel, Spaß, Unterhaltung, Genuss und Information. Dies geschieht in Kooperation mit den Mitgliedern des Ortsrings Koblenz-Asterstein, den BUGA-Freunde Koblenz sowie weiteren Mitwirkenden“, sagt Anna Maria Schuster, Geschäftsführerin der BUGA-Freunde Koblenz und Pressesprecherin der KOGA.



Gerne verraten die Veranstalter an dieser Stelle schon einige der Aktivitäten dieses Tages:

- Lichtpunktschießen (Schützenverein)
- Seilrutsche/Stockbrot (Pfadfinder)
- Kreativangebote (Kindergarten)
- Brot aus dem Astersteiner Backes (General Aster)
- Mitmachaktion Zauberkünstler
- Musikdarbietung/ Gesang- Elterchor
- Trash- Drummer (Realschule Plus)
- für das leibliche Wohl ist gesorgt (Kirmesgesellschaft Asterstein) und weitere Aktionen sind in Planung. Auch andere Astersteiner Vereine stehen mit ihren Angeboten für durstige und hungrige Gäste bereit.

Das Veranstaltungsteam der Koblenzer Gartenkultur, der Mitgliedsvereine des Ortsrings Asterstein und der BUGA-Freunde Koblenz laden herzlich ein. Sie alle freuen sich auf viele kleine und große Gäste. Genießen Sie einen schönen Tag auf luftiger Höhe über dem Rheintal, entdecken Neues und erfreuen sich an Bewährtem.

Zuverlässige Partner in schweren Stunden

Seit über 80 Jahren
Tradition in Ihrem Dienst

**pohren
BESTATTUNGEN**

Charlottenstraße 49
56077 Koblenz

0261 / 9 72 41 30

www.pohren-bestattungen.de
info@pohren-bestattungen.de

Deutsche Bestattungswirtschaft
Telefondienst AG

Kuratorium Deutsche
Bestattungskultur

**BLOEMERS
BESTATTUNGEN**

— TRADITION SEIT 1835 —

Mit unserer Erfahrung und Kompetenz
stehen wir Ihnen unterstützend
und begleitend zur Seite.

Zertifiziertes QM System
nach ISO 9001:2008
LGA/InterCert

56068 Koblenz ■ Clemensstraße 8 ■ Tel. 0261 / 125660
www.bloemers-bestattungen.com ■ info@bloemers-bestattungen.com

Neuer Vorstand beim DJK Blau-Weiss-Asterstein e.V.

Die DJK Blau-Weiss-Asterstein e.V. hat am 30.06.2022 einen neuen Vorstand wie folgt gewählt:



1. Vorsitzender:

Michael Schmidt, An der Rheinhell 7, 56077 Koblenz

2. Vorsitzende:

Rose-Maria Olf, Dr. Bachenheimer Str. 3, 56112 Lahnstein

Geschäftsführerin:

Beate Schmidt, An der Rheinhell 7, 56077 Koblenz

Vereinsmanager und 1. Kassierer:

Alex Dick, Auf der Fußsohl 7, 56076 Koblenz

2. Kassiererin:

Elena Dick, Auf der Fußsohl 7, 56076 Koblenz

Beisitzer:

Marion Diederich und Mohamad Al Darouich

Sportliche Leiterin:

Anita Sauer, Glogauerstr. 10, 56077 Koblenz

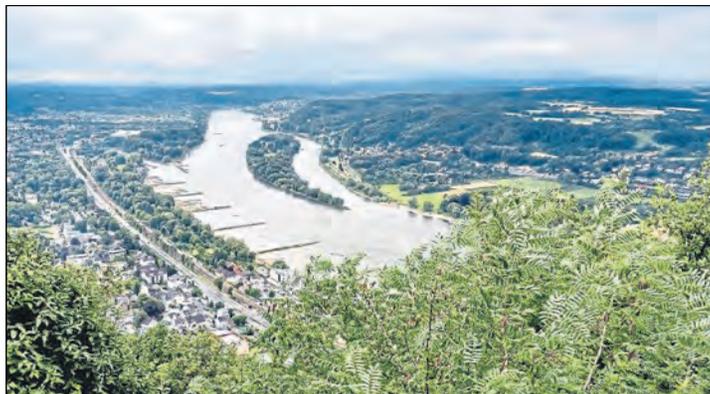
Astersteiner Pfadfinder endlich wieder im Zeltlager

In diesem Jahr war es endlich wieder möglich mit dem ganzen Stamm der Astersteiner Pfadfinder über die freien Tage an Fronleichnam ins Brexbachtal bei Sayn zum Zelten zu fahren. Die Zelte waren rasch aufgestellt und es folgten drei Tage mit allem was das Pfadfindersein ausmacht. Höhepunkt der Lagertage war die große Versprechensfeier bei Anbruch der Dunkelheit am Lagerfeuer, bei der auch endlich die Wöflingsgruppe ihr Pfadfinderversprechen ablegen konnte, nachdem es pandemiebedingt schon einige Male verschoben werden musste. Und auch die neuen Rover waren mächtig stolz auf das Erklimmen der letzten Pfadstufe, die sie nach vielen Jahren der Zugehörigkeit zum Stamm Asterstein erreichten. Es war auch für die Leiter ein emotionaler Moment, die jungen Leute nach so vielen gemeinsamen Jahren nun in die Selbstständigkeit zu entlassen. Als Dank überreichten die



Rover ihren langjährigen Gruppenleitern selbst gestaltete Halstücher auf denen all das zu lesen war, was Pfadfindersein für sie ausmacht: Verantwortung übernehmen, Freundschaft, Respekt, Zuspruch, Vertrauen, Abenteuer... Und so freuen sich alle auf das Sommerlager 2022 im internationalen Pfadfinderlager im schweizerischen Kandersteg. Eine prima Gemeinschaft geht jetzt im August, vorbereitet von der LeiterInnenrunde, wieder auf Reisen. Bei Interesse an einer Mitgliedschaft bei den Astersteiner Pfadfindern oder an einem Engagement in der LeiterInnenrunde bitte melden bei: Peter Schüßler, Tel.: 0179 5111 821

Wanderung vom Drachenfels nach Königswinter



Am 07.07.2022 wanderte der DJK Blau-Weiß Asterstein vom Drachenfels nach Königswinter. Der Aufstieg wurde der Drachenfelsbahn überlassen. Nachdem der atemberaubende Ausblick genossen wurde, mussten wir leider eine kleine Regenspauze einlegen. Frisch gestärkt sind die 18 Wanderer gestartet, um den Weg nach Königswinter anzutreten. Durch das Nachtigallental, vorbei am Milchhäuschen (dieses hat leider wegen Umbau geschlossen) ging es hinab nach Königswinter. Es wurde noch ein wenig an der

Rheinpromenade entlanggeschlendert, bevor wir dann den Abschluss in einem Restaurant in Königswinter machten.



A&D

HEIZ- UND TROCKENGERÄTE MIETSERVICE GMBH

WIR SAGEN DANKE!

www.trocknungsgeraet.de Tel. 0261-9223996 · Carl-Spaeter-Str. 2a · Koblenz

Ihr Spezialbetrieb für:

- Messtechnik-Thermografie
- Trocknung von Wasserschäden
- Mauertrockenlegung
- Entfeuchtung in Bauwerken und Gebäuden
- Luftreinigung
- Winterbau- und Zeltbeheizung

Feuerwehr- und Katastrophenschutzakademie Rheinland-Pfalz

Die zentrale Aus- und Fortbildungseinrichtung des Landes stellt sich vor

Seit über 20 Jahren ist die Feuerwehr- und Katastrophenschutzakademie Rheinland-Pfalz (bis 2020 noch Feuerwehr- und Katastrophenschutzschule) nun an ihrem Standort in Koblenz-Asterstein. Die zentrale Aus- und Fortbildungseinrichtung des Landes zog im Jahr 2000 auf das Gelände der ehemaligen Landespolizeischule. Dies ging gleichzeitig mit der Zusammenlegung der drei Standorte der Landesfeuerwehrschule in Koblenz-Oberwerth, Lahnstein sowie Bad Kreuznach und der Katastrophenschutzschule aus Burg an der Mosel einher.

Das Aufgabenspektrum der Feuerwehr- und Katastrophenschutzakademie ist vielfältig und beschränkt sich nicht nur auf die Ausbildung der rund 51.000 Angehörigen der freiwilligen Feuerwehren, den ca. 1.800 hauptamtlichen Kräften der Berufs- und Werkfeuerwehren sowie den ehrenamtlichen Helfern der Hilfsorganisationen des Landes Rheinland-Pfalz. Die Ausbildung von Führungskräften, Multiplikator*innen oder Sonderfunktionsträger*innen kann jedoch als Hauptaufgabe angesehen werden und stellt den größten Anteil der Arbeit dar. Unterschieden wird zwischen den Lehrgängen und Seminaren der Führungslehre und der Technischen Lehre.

Im Bereich der Führungslehre werden die Kamerad*innen zu Gruppen, Zug- und Verbandsführer*innen ausgebildet. Diese Lehrgänge werden sowohl für den Bereich der freiwilligen Feuerwehr, wie auch für den Bereich Katastrophenschutz angeboten. Zusätzlich werden die Kamerad*innen in die Stabsarbeit eingeführt, werden zu Leiter*innen einer Feuerwehr weitergebildet oder im Bereiche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit geschult. Ebenso werden durch die Abteilung Führungslehre die Kreisauszubildenden ausgebildet, welche in ihren Landkreisen dann für die Grundausbildung und Fortbildung der Feuerwehrleute verantwortlich sind. Für hauptamtliche Feuerwehreinsatzkräfte gibt es eigene Lehrgänge. Diese bestehen aus den Prüfungs-



Blick über das Gelände der LFKA

lehrgängen für die feuerwehrtechnischen Beamten und hauptamtlichen Werkfeuerwehrleute am Ende ihrer Ausbildung, der Ausbildung zum hauptamtlichen Gruppenführer und dem Brandinspektoren-Lehrgang.

Die Technische Lehre bildet hauptsächlich Sonderfunktionsträger*innen der freiwilligen Feuerwehr aus. Das Portfolio an verschiedenen Lehrgängen ist dabei recht groß. Angefangen bei den Grundlagen der technischen Hilfe, welche sich u.a. mit der Rettung von Personen aus Fahrzeugen nach einem Unfall beschäftigen, über das sichere Arbeiten im absturzgefährdeten Bereich, bis hin zum richtigen Arbeiten und Führen bei Gefahrstoffeinsätzen wird alles abgebildet. Für die Heiausbildung mit echtem Feuer werden am Standort der Akademie Kamerad*innen zu Trainer*innen für gasbetriebene Brandsimulationsanlagen ausgebildet. Auch im Bereich der Wasserrettung werden Lehrgänge angeboten, z.B. für die Bootsführerausbildung oder für Feuerwehrttaucher. Ebenfalls wird durch die Abteilung Technische Lehre die Ausbildung der Gerätewarte verantwortet, welche für ihren Aufgabenträger die technischen Geräte, wie Schläuche oder Atemschutzgeräte warten und pflegen.

Für die Ausbildung stehen den Auszubildenden der Feuerwehr- und Katastrophenschutzakademie verschiedene Einrichtungen

für theoretische und praktische Unterrichtseinheiten zur Verfügung. Insgesamt verfügt die Akademie über vier normale Lehrsäle, zwei naturwissenschaftliche Lehrsäle, zwei Planübungsräume, einen FEZ-Lehrsaal und ein Simulations- und Lagezentrum. Die Lehrsäle sind mit moderner Technik ausgestattet, um einen abwechslungsreichen Unterricht zu ermöglichen. Die Planübungsräume sind mit Modellbauplatten ausgestattet, vergleichbar mit einer Modelleisenbahn, die verschiedene Szenarien darstellen, z.B. einen Innenstadtbereich, eine ländliche Gegend oder einen Industriepark. Hier können angehende Führungskräfte unterschiedlichste Einsatzszenarien simulieren und den Führungskreislauf sowie die Befehlsgebung trainieren.

Die Ausbildung lebt jedoch nicht von der Theorie allein, weswegen es auf dem ca. 2,5 Hektar großen Gelände zahlreiche



Tauchturm der LFKA

Möglichkeiten gibt, um auch praktische Unterrichtseinheiten mit den Lehrgangsteilnehmenden durchführen zu können. Auf dem Außengelände befinden sich ein Bahnhof, mit verschiedenen Waggons und rund 200 m Schienenstrang, ein Einfamilienhaus, welches mit Hilfe von Diskonebel verrauchet werden kann, mehrere Fahrzeuge zum Üben für die technische Hilfeleistung und ein Übungsteich, in welchem auch die Rettung aus Fahrzeugen geübt werden kann. Weiterhin können in einer Baugrube Personen und Fahrzeuge versenkt werden.

Die rund 1.500 m² große Übungshalle bietet weitere Möglichkeiten für die praktische Ausbildung. Über drei Galerien kann die Rettung von Personen, z.B. mittels Drehleiter oder tragbaren Leitern, geübt werden. Für die Ausbildung zum Sicherem Arbeiten in absturzgefährdeten Bereichen können hier an verschiedenen Stellen Kletterübungen durchgeführt und die Personenrettung trainiert werden, z.B. aus einem Fahrstuhl- oder Kanalschacht. Ebenfalls steht in der Halle der 12 m tiefe Tauchturm, welcher für die Ausbildung der Feuerwehrttaucher*innen eingesetzt wird. Hier können verschiedene Szenarien simuliert werden. So kann eine Autofahrgastzelle samt Insassen in das Wasser abgelassen werden. An die Halle schließt sich auch die gasbetriebene Brandsimulationsanlage an. Über zwei Etagen können hier in sechs Räumen verschiedene Brandstellen entzündet werden und müssen durch die Lehrgangsteilnehmenden entsprechend gelöscht werden. Die Anlage verfügt über eine moderne Rauchgas-Filteranlage, so dass der ohnehin ungiftige Rauch vor dem Austritt in die Umwelt nochmals gefiltert wird. In der Halle sind zusätzlich die Einsatzfahrzeuge für die praktische Ausbildung untergebracht. Mit den verschiedenen Löschfahrzeugen können die Lehrgangsteilnehmenden entsprechend realitätsnah üben und auch die richtige Anfahrt trainieren.

Ein weiterer wichtiger Aspekt



Digitalunterstützte Ausbildung

der Ausbildung ist die voranschreitende Digitalisierung. Die Entwicklung neuer Lehr- und Lernmethoden gehört dabei zum gesetzlichen Auftrag. Die Feuerwehr- und Katastrophenschutzakademie hatte bereits deutlich vor der Corona-Pandemie einen Status als Vorreiter im Bereich des Blended Learning, einer Kombination aus Online-Schulung und Präsenzphasen, mit der Einführung des e-Gruppenführers im Jahr 2007. Als erste Feuerweherschule bundesweit führte man ein solches Konzept ein. Inzwischen wurde dieses Angebot um verschiedene Lehrgänge erweitert und soll auch in Zukunft verstärkt berücksichtigt werden. In den Corona-Jahren 2020 und 2021 wurde zusätzlich ein umfangreiches Angebot an Online-Weiterbildungen angeboten. Für die Erstellung professioneller Online-Angebote steht den Auszubildenden ein umfangreich ausgestattetes Aufnahmestudio zur Verfügung, aus welchem auch live unterrichtet werden kann.

Neben dem Angebot von Blended Learning gehört zur Digitalisierung der Lehre auch der Bereich von Virtual Reality. Bereits 2004 startete das Projekt SAFER (Simulation in der Ausbildung für Einsatzkräfte in Rheinland-Pfalz), eine computergestützte Simulation mit den Zielen der realistischen Abarbeitung von Großschadenslagen mit bis zu 500 Verletzten unter Beachtung realistischer Zeit- und Ressourcenansätzen sowie der Überprüfung verschiedener Taktikvarianten. Inzwischen wird diese Technik auch im Bereich der Führungsausbildung der Feuerwehren eingesetzt und die Planung teilweise auch virtuell durchgeführt. Eine besonders immersive Erfahrung entsteht bei der Nutzung von VR-Brillen, wo-

durch man in die simulierte Lage eintauchen und sich frei umschauen und bewegen kann. Insgesamt sind 32 Kolleg*innen als Fach- und Lehrkräfte an der Akademie tätig und bilden rund 6.000 Lehrgangsteilnehmende pro Jahr aus. In der Verwaltung arbeiten 20 Kolleg*innen und kümmern sich im Hintergrund um die Finanzen, Beschaffungen und Personalangelegenheiten. Weitere 26 Kolleg*innen sind als Servicekräfte eingesetzt und sind für die Lehrgangsplanung, die IT-Strukturen, die Küche oder Instandsetzung, Wartung und Pflege aller Gebäude, Fahrzeuge und Grünflächen auf der Liegenschaft verantwortlich. Zusätzlich befinden sich aktuell vier Kolleg*innen in der Laufbahnausbildung des feuerwehrtechnischen Dienstes. Die Mitarbeiter*innen verteilen sich auf die Abteilungen Führungslehre, Technische Lehre, Planung und Infrastruktur, Verwaltung, Landestechnik sowie zwei Stabstellen und der Akademieleitung. Verteilt auf zwei Unterkunftsgebäude, verfügt die Akademie über 108 Gästebetten. Bis zu sechs Lehrgänge können somit parallel stattfinden, wobei auch eine Aufstockung auf bis zu acht Lehrgänge möglich ist. Die Verpflegung der Teilnehmenden erfolgt über die hauseigene Großküche. Neben der Ausbildung als Tagesgeschäft obliegen der Feuerwehr- und Katastrophenschutzakademie noch weitere Aufgaben. Eine Besonderheit stellt hierbei die Abteilung Landestechnik dar. Diese übernimmt die Beratung, Prüfung und Abnahme von Fahrzeugen der Feuerwehren und des Katastrophenschutzes in Rheinland-Pfalz. Auch der technische Prüfdienst ist dieser Abteilung zugeordnet und übernimmt die Überprüfung der Einsatzbereitschaft von Geräten,



Beispielvideo für eine virtuelle Planung

Fahrzeugen und Gerätehäusern in Rheinland-Pfalz. Weiterhin unterstützt die Abteilung die Ausbildung der Gerätewarte und arbeitet im Bereich der Fahrzeugnormung mit. Ein weiteres Spektrum der Akademie umfasst die Beratungs- und Koordinierungsstelle „Psychosoziale Notfallversorgung“. Seit dem Flugtagunglück in Ramstein 1988, aber auch bei den aktuellen Ereignissen, zeigt sich, dass psychische Belastungen nach einschneidenden Einsätzen der Feuerwehr und des Katastrophenschutzes keine Seltenheit sind und dies ein Bereich ist, in dem professionelle Unterstützung angeboten werden muss. Dazu entwickelt die Feuerwehr- und Katastrophenschutzakademie unter anderem Ausbildungskonzepte zur Prävention. Die Konzepte bestehen aus Lehrgängen, Seminaren und einzelnen Veranstaltungen. Aber auch die unterstützende und beratende Tätigkeit präventiv und kurativ wird für Feuerwehr und Hilfsorganisationen von der Aka-

demie angeboten. Auch wenn die feuerwehntechnischen Beamt*innen der Akademie keinen klassischen Einsatzdienst haben, vergleichbar mit einer Berufsfeuerwehr, so kann es dennoch sein, dass diese zur Führungs- und Einsatzunterstützung des Landes alarmiert werden. Bei Großschadenslagen und Katastrophen arbeiten die Kolleg*innen in den Stäben, Koordinierungsstellen oder vor Ort in den Einsatzabschnitten mit. Erst im letzten Jahr, bei der Starkregenkatastrophe im nördlichen Rheinland-Pfalz, kamen viele Kolleg*innen zum Einsatz und halfen bei der Bewältigung dieses außergewöhnlichen Schadensausmaßes. Die Feuerwehr- und Katastrophenschutzakademie in Koblenz-Asterstein ist ein zentraler Bestandteil des Brand- und Katastrophenschutzes in Rheinland-Pfalz und ein wichtiger Anlaufpunkt für alle Einsatzkräfte der Feuerwehren und Hilfsorganisationen.

Bilder und Text: LFKA

Blumenhaus

Wolfgang Blunk

- ✿ Floristik für alle Anlässe
- ✿ Topfpflanzen
- ✿ Grabpflege
- ✿ Balkonbepflanzung

Ellingshohl 74
56076 Koblenz · Tel. 0261-75744

Di.-Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
14.30 – 18.00 Uhr
Sa. 8.30 – 13.00 Uhr

KOSMETIK 25 JAHRE
NAILS & MORE GESCHÄFTSJUBILÄUM

HEIMES

SABINE

0261 77191

AUF DER STEINREUSCH 17, 56076 KOBLENZ

KOSMETIKERIN - VISAGISTIN - PERMANENT MAKE UP
NAGELPFLEGE UND GELMODELLAGE - FUSSPFLEGE
FALTENBEHANDLUNG MIT RADIO-FREQUENZ UND ULTRASCHALL

Unser Asterstein

Die nächste Ausgabe erscheint am 02.11.2022

Bitte redaktionelle Beiträge bis zum 11.10.2022 an
astersteiner@der-lokalanzeiger.de senden.



Übungsstunden – Übersicht

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<p>Eltern – Kind – Turnen 15:30 - 16:30 Uhr Heidi Roll, 0261/71979</p> <hr/> <p>Tischtennis 17:00 bis 19:00 Uhr Alle Altersgruppen Alex Dick 015782502241</p> <hr/> <p>Punk Rock Workout 19:00 – 20:00 Uhr Sonja Rosinus Informationen unter e-Mail: info@djk-asterstein.de</p> <hr/> <p>Tennis Nach Öffnung der Tennisplätze im April/Mai, ganztägig möglich</p>	<p>Leichtathletik 16:30 bis 18:15 Uhr Alle Altersgruppen Oster – bis Herbstferien auf der Bezirkssport- anlage Lindenallee, Herbst – bis Osterferien in der Turnhalle der „Schule am Bienhorntal“ Zurzeit kein Übungsleiter</p> <hr/> <p>Frauengymnastik 19:30 – 21:30 Uhr Irmgard Reim 0261/73338</p> <hr/> <p>Tennis Nach Öffnung der Tennisplätze im April/Mai, ganztägig möglich</p>	<p>Volleyball 15:30 bis 17:30 Uhr Alexandr Pylypenko 0261/39057261</p> <hr/> <p>Aqua-Gymnastik *) 17:30 – 18:15 Uhr Aqua-Fit *) 18:15 – 19:00 Uhr Aqua-Power *) 19:00 – 19:45 Uhr Andrea Michels 02622/2886</p> <hr/> <p>Qi Gong 17:30 bis 19:00 Uhr Yvonne Schmitzdorf 0157-55504935 *) siehe Kurs-Gebühren</p> <hr/> <p>Tischtennis 19:00 bis 22:00 Uhr Alle Altersgruppen Alex Dick 015782502241</p>	<p>Wandern Jeden 2. Donnerstag im Monat Ganztageswanderung ab Grundschule Lehrhohl/ bzw. Bushaltestelle Ziel u. Abmarsch siehe Schaukasten am EKZ Asterstein Hubert Buchen 0261/79250</p> <hr/> <p>Walking 16.00 bis 17.30 Uhr Ab 01.04. bis Ende Oktober 17.00 bis 18.30 Uhr Treffpunkt: Bushaltestelle vor Feuerwehrscheule Anita Sauer 0261/74130</p> <hr/> <p>Yoga *) 18:30 – 20:00 Uhr Walburga Kreikamp, Tel. 02603/13647 *) siehe Kurs-Gebühren</p> <hr/> <p>Fitness für Frauen 20:00 bis 21:00 Uhr Walburga Kreikamp, Tel. 02603/13647</p> <hr/> <p>Tennis Nach Öffnung der Tennisplätze im April/Mai ganztägig möglich</p>	<p>Kinderschwimmen *) Für Kinder ab 5 Jahre Ab 20.06.2022 Aufnahmestopp Für Bronze-Kurs kann sich weiterhin angemeldet werden Warteliste! Belegung der Kurse erfolgt nach Eingang der Meldungen Anfänger: 15:00 bis 15:45 Uhr Fortgeschrittene: 16:00 bis 16:45 Uhr Sigrid Meuer 0261/ 66667 *) siehe Kurs-Gebühren</p> <hr/> <p>Kinderturnen (3 – 6 Jahre) 15:00 bis 16:00 Uhr Anja Schwarz 01763/1343654</p> <hr/> <p>NEU Kinder- Geräteturnen (ab 6 Jahre) 16.00 – 17.00 Uhr Kristin Bähler 0176/56442731</p> <hr/> <p>Tischtennis 17:00 bis 22:00 Uhr Alexandr Pylypenko 0261 39057261</p> <hr/> <p>Tennis Nach Öffnung der Tennisplätze im April/Mai ganztägig möglich</p>

Hinweise: über Ihre DJK und die Übungsstunden finden Sie im Schaukasten am EKZ Asterstein (Wand Nettomarkt) und auf unserer Homepage unter www.djk-asterstein.de,

Beate Schmidt Pressewartin, Tel. 0261 - 703255

Kursgebühren: 1. **Yoga *)** - Vereinsmitglieder 50,00 €/ pro Kurs - Nichtmitglieder 68.00 €/ pro Kurs **in 2022 ausgesetzt**
2. **Aqua-Gymnastik, Aqua-Fit u. Aqua - Power *)** - Vereinsmitglieder 40,00 €/ pro Kurs - Nichtmitglieder 58.00 €/ pro Kurs
3. **Kinderschwimmen *)** - Mitgl.-Beitrag von 4 € - plus Kursgebühren = von 50 €
4. **Qi Gong *)** **in 2022 ausgesetzt**

*) Die Kurse erstrecken sich über 10 Übungsstunden. Dauer einer Übungsstunde: - bei Yoga a´90 min, -- bei Aqua-Gymnastik, Aqua-Fit und Aqua-Power a´45 min, - bei Kinderschwimmen a´45 min., - bei Qi Gong a´90 min

Weitere Informationen zu Angeboten oder sonstige Fragen bitte per Mail an: info@djk-asterstein.de richten.

Soweit nicht anders angegeben, finden alle Angebote in der Turnhalle bzw. im Schwimmbad der „Schule am Bienhorntal“ statt. Weitere Informationen erteilt der jeweilige Übungsleiter. Der Mitgliedsbeitrag für Kinder u. Jugendliche beträgt 4,00 €/pro Monat, für Erwachsene 6,00 €/pro Monat. Nur für die Kurse Aquafit, Kinderschwimmen, Yoga u. für Tennis fallen zusätzliche Gebühren an.

Für Yoga u. Qi Gong werden im Jahr 2022 keine zusätzlichen Gebühren erhoben!

Vorstand: 1. Vorsitzender: Michael Schmidt, An der Rheinell 7, 56077 Koblenz Tel. 0261 / 703255;

2. Vorsitzende: Rose-Maria Olf, Dr. Bachenheimer Straße 3, 56112 Lahnstein;

Geschäftsführerin: Beate Schmidt, An der Rheinell 7, 56077 Koblenz;

Vereinsmanager und 1. Kassierer: Alex Dick, Auf der Fußsohl 7, 56076 Koblenz, 2. Kassierer: Elena Dick, Auf der Fußsohl 7, 56076 Koblenz

Sportliche Leiterin: Anita Sauer, Glogauerstr. 10, 56077 Koblenz;

Beisitzer: Marion Diederich und Mohamad Al Darouich

Vereinskonto: Sparkasse Koblenz IBAN: DE45 5705 0120 0000 1305 18, BIC: MALADE51KOB

Versicherungswoche in der Sparkasse Asterstein vom 5. bis 9.9.2022



In unserer Geschäftsstelle in Asterstein findet vom 5. bis 9. September 2022 die diesjährige Versicherungswoche statt. Informieren Sie sich insbesondere über die Haftpflichtversicherung, die Hausratsversicherung, die Unfallversicherung, aber

auch die Rechtsschutzversicherung oder Wohngebäudeversicherung. Um Ihr Einkommen zu schützen, stehen Lösungen zum Schutz Ihrer Arbeitskraft, im Krankheitsfall oder Pflegefall, oder auch zum Schutz Ihrer Hinterbliebenen bereit. Davor schon greifen Versicherungen, mit denen Ihre Gesundheit geschützt wird: Seien dies Vorsorgeversicherungen, Zahnzusatzversicherungen oder auch eine private Krankenvollversicherung. Sie wollen außerdem im Alter flexibel bleiben? Gerne informiert Sie Ihre

Beraterin oder Ihr Berater auch über moderne und zukunftssichere Rentenversicherungen oder schöpft staatliche Förderungen wie Riester oder Rürup optimal für Sie aus.

Beratung in Sparkassen-Qualität

Sie haben Fragen zu konkreten Versicherungsleistungen oder wünschen einen umfänglichen Versicherungs-Check? Sprechen Sie einfach Ihre Beraterin oder Ihren Berater vor Ort in der Geschäftsstelle Asterstein an. Üb-

rigens: Auch Nicht-Kunden überzeugen wir gerne von unseren Produkten und Leistungen.

Vereinbaren Sie gerne einen Termin:

Sparkasse Asterstein
Fritz-von-Unruh-Str. 1,
56077 Koblenz
Tel.: 0261 393-0
E-Mail:
info@sparkasse-koblenz.de
Mehr Infos:
sparkasse-koblenz.de/
versicherung

Riesenbiene für Kita „Bilingoo“

KOBLENZ, IM JULI 2022
Große Begeisterung bei den Kindern der Kindertagesstätte „Bilingoo“ auf der Pfaffendorfer-Höhe in Koblenz. Denn Frank Castor, Leiter der Sparkassen-Geschäftsstelle im Koblenzer Stadtteil Asterstein, übergab der Kita eine riesige Biene – zum Knudeln und Spielen. Angeregt hat das Geschenk eine Mutter, deren kleine Tochter in der Kita betreut wird; bei einer Weltspartags-Ausschreibung hatte sie das flauschige Stofftier gewonnen und schnell entschieden, ihre Tochter und alle anderen Kinder



Erzieherin Adriana Kauth (rechts), die sich ebenfalls über den „Neuzugang“ Riesenbiene freut, gemeinsam mit Frank Castor (links).

in der Einrichtung glücklich zu machen.

Ihre Ansprechpartnerin für weitere Fragen:

Anna Heiderich
Sparkasse Koblenz
Bahnhofstr. 11
56068 Koblenz
Telefon: 0261 393-1804
E-Mail: anna.heiderich@spk-koblenz.de
Internet: www.sparkasse-koblenz.de/presse
Magazin: magazin.sparkasse-koblenz.de
Twitter: @spk_koblenz

TAXI DIEKEL

KOBLENZ 9 88 55 36

In der Klause 50
56072 Koblenz
Fax. 0261 / 9 73 14 08
info@taxi-diekel.de
www.taxi-diekel.de






Wir haben schon das Haus deiner Großeltern finanziert.

Damals wie heute der Partner für Immobilien-Finanzierung.

Du machst heute vieles anders als deine Eltern und Großeltern. Doch beim Bau oder Kauf einer Immobilie sind seit eh und je Zuverlässigkeit und ein starker Partner gefragt: Wir geben Sicherheit – auch für deine Lebensplanung!

sparkasse-koblenz.de



Sparkasse
Koblenz